

Vermögen ertheilte, im Finstern entweder zu leuchten, oder ihr Licht nach Willkühr zurückzuhalten, und alle Körper, die sie berühren, zu erleuchten — ein solcher Anblick muß mehr Ehrfurcht und Erstaunen erwecken, als man mit Worten ausdrücken kann.

#### 5. Die Bewegungen des Meeres.

Wenn die große Wassermasse im Meere unbeweglich still stände, so würde sie, wie ich schon bemerkt habe, in Fäulniß übergehen, die Luft verderben, die Geschöpfe könnten dann nicht in ihr leben, die Pflanzen vertrocknen und die Seethiere selbst müßten umkommen. Die Bewegung des Meeres allein ist das sicherste Schutzmittel gegen die Verderblichkeit des Wassers und durch sie lebt und wächst Alles auf der Erde und in seinen Tiefen. Die Kraft dazu kommt von dem Schöpfer, der weise und gütig das Ganze erhält und regiert. Das Meer selbst ist nie ruhig, wenn es auch so scheinen möchte, es ist in steter Thätigkeit und Arbeit. Laßt uns die Ursachen kennen lernen, wodurch dies bewirkt wird.

Zuerst will ich von der Bewegung der Wellen reden. Auch bei völliger Windstille bemerkt man ein Heben und Senken des Meeres, das ununter-